

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1960)**

Heft 4: **Reihen- und Mehrfamilienhäuser = Maisons en rangée et immeubles locatifs = Row and apartment houses**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

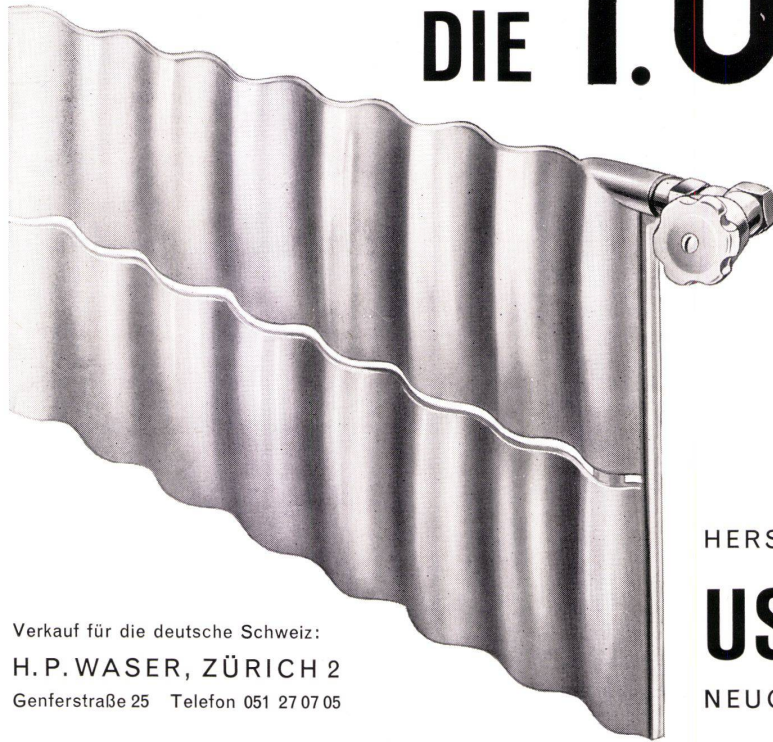
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Schritt vorwärts in der Raumheizung:

DIE T.O. RADIATOREN



- Elegante Form
- Hohe Heizleistung
- Geringer Raumbedarf
- Glatte Oberflächen
- Seit Jahren bewährt

HERSTELLER:

USINE DECKER S.A.

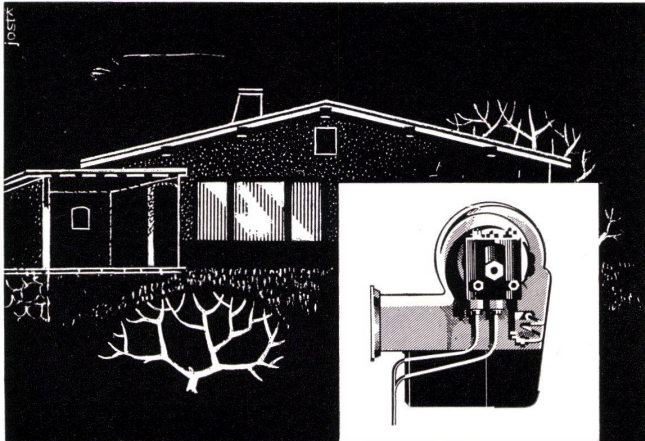
NEUCHÂTEL

TELEFON 038 5 14 42

Verkauf für die deutsche Schweiz:

H. P. WASER, ZÜRICH 2

Genferstraße 25 Telefon 051 27 07 05



Auch wir wählen
eine
FAG-Oelfeuerung...

Äußerst ruhiger Lauf, sehr wirtschaftlich und betriebssicher, zuverlässiger Service

FAG

ZÜRICH

FAG-Feuerungsbau AG, Zürich
Telefon 051/54 84 44



**Normen
vereinfachen und
verbilligen das Bauen**

Göhner Normen

**die beste
Garantie für Qualität**

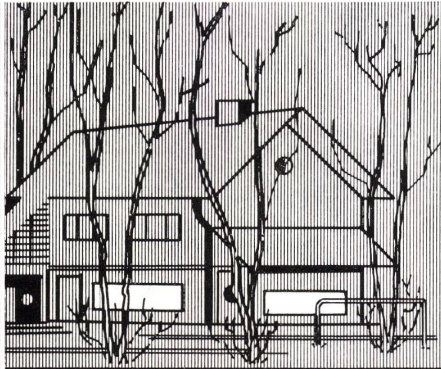
Ernst Göhner AG, Zürich
Hegibachstrasse 47
Telefon 051/24 17 80
Vertretungen in
Bern, Basel, St.Gallen, Zug
Biel, Genève, Lugano

Fenster 221 Norm-Typen,
Türen 326 Norm-Typen,
Luftschutzfenster + -Türen,
Garderoben-+Toilettenschränke,
Kombi-Einbauküchen,
Carda-Schwingflügel Fenster.

Verlangen Sie unsere Masslisten
und Prospekte. Besuchen
Sie unsere Fabrik Ausstellung.

G 1

bis 15 % Brennstoffeinsparungen



SIGMA-Junior

Die automatische witterungsabhängige Zentralheizungs-Regulierung für Kleinbauten



SIGMA-Junior steuert Öfenheizungen oder Motorventile

Seine Reguliereigenschaften entsprechen denjenigen des seit Jahren hervorragend bewährten



LANDIS & GYR AG. ZUG

MUBA

Telefon (061) 43 12 18

23. April — 3. Mai 1960

STAND 811 HALLE III

In 3123

Edak AG., Schaffhausen Halle 8a, Stand 3121

Edak AG., Schaffhausen, welche das Fabrikationsprogramm der Bürgin & Cie., GmbH., übernommen hat, zeigt auch dieses Jahr in der Baumesse in anschaulicher Weise die Vielgestaltigkeit ihres Verkaufsprogrammes für das Bauwesen.

Edak-Garderoben, wie sie für Kinos und Saalbauten und auch für Kleinkinderschulen verwendet werden, finden spezielle Beachtung. Edak-Garderoben, ob Groß- oder Kleinanlage, werden in der ganzen Schweiz und ebenfalls im Auslande angewendet. Sie haben sich sehr gut bewährt. Runde und eckige Typen vermögen den vielfältigen Ansprüchen der Architekten und den individuellen Wünschen der Bauherrschaften zu genügen.

Mischer-Faltwände und -Türen wurden bis vor kurzem nur in Spezialfällen angewendet und als Luxusartikel gewertet. Eine verbesserte, einfachere Konstruktion ermöglichte eine Preissenkung. Damit kommen diese immer mehr auch im allgemeinen Wohnungsbau zur Anwendung. Sie ermöglichen eine sinnvolle Raumnutzung und durch die Verwendung von verschiedenfarbigem Kunstleder eine dekorative Gestaltung der Räume.

Vertikal- oder Horizontallamellen aus Leichtmetall, drehbar oder fix, mit Hand- oder Motorentrieb, ermöglichen einen ausgezeichneten Sonnenschutz, eine den Bedürfnissen entsprechende Lichtdosierung und eine in ästhetischer Hinsicht der modernen Architektur angepaßte Fassadengestaltung. Diese finden neben Fabrikbauten, Schulhäusern, Spitälern, Mannschaftsräumen usw. immer mehr auch im modernen Wohnungsbau Verwendung.

Leichtmetall-Vordächer, die schon während einiger Jahre hergestellt werden, wurden in bezug auf die Regendichtheit verbessert. Diese lassen sich in gestalterischer Weise als regensicheres Vordach in eine Fassade einbauen, oder vorteilhaft als anderweitige Überdachung verwenden. Durch die rasterartige Konstruktion, mit einem massiven dekorativen Leichtmetallprofil eingefasst und durch die Luftzirkulationsmöglichkeit, wurde diese zu einem beliebten Bauelement.

Fural-Bedachung aus vorverdornen Aluminium- oder Kupferbändern, vielfach bewährt und bevorzugt, wird dieses Jahr am Stand in der Halle 8a gezeigt. Dieses Material eignet sich nicht nur für Bedachungen, sondern ebensogut auch für Fassaden-, Wand- oder Deckenverkleidungen. Es wird in Metallfarbe oder bei der Verwendung von Aluminium grau oder grün geliefert. Dauerhaftigkeit und Formschönheit sind hervorzuhebende Eigenschaften dieses Produktes.

Edak-Profile zeichnen sich durch ihre vielseitige Verwendbarkeit aus, wie zum Beispiel für Fassaden-, Wand- und Säulenverkleidungen, sowie durch die bestechend einfache und zweckmäßige Verbindung unter sich und mit der Unterkonstruktion. Als praktisches Anwendungsbeispiel werden sie auch in Zusammenhang mit einem Ausschnitt aus einer Hochhausfassade am Gemeinschaftsstand der Firma H. Schmidlin AG. in Aesch vor der Halle 9 gezeigt.

Ad. Schultheß & Co. AG., Zürich Halle 20, Stand 6545

Die Maschinenfabrik Ad. Schultheß & Co. AG., Zürich, demonstriert auch an der diesjährigen Muba ihre neuesten Waschautomaten von 4 bis 6 kg Trommelinhalt. Schultheß überrascht den Ausstellungsbesucher mit einem neugebauten Grundmodell, aus dem vier individuelle Typen abgewandelt werden: Schultheß-Super 4 und 6 mit Lochkartensteuerung (übrigens auch mit Gasheizung lieferbar) sowie Schultheß-Spezial 4 und 6 mit dem konventionellen Timer, jedoch ohne Boiler.

Nach wie vor kommt dem Schultheß-Lochkartensystem die größte Bedeutung zu. Um aber wirklich sauber und schonend zu waschen, braucht jedes Waschgut sein individuelles Programm. Strickwolle z. B. reagiert beim Waschen entschieden anders als Kochwäsche, daß niemals über ein einziges starres Waschprogramm das eine wie das andere tatsächlich sauber und schonend gewaschen werden kann. Entweder verfilzt die Wolle oder die Kochwäsche wird nicht sauber. Das Lochkartensystem ist die ideale Lösung.

Die große Nachfrage und die rationelle Fabrikation bei absolut gleichbleibender Qualität erlaubten dieses Frühjahr eine für den Kunden interessante Preissenkung.

Als wertvolle Ergänzung zum Waschautomaten führt Schultheß an der Muba auch den neuen Tumbler T 6 vor, der einen zeitsparenden Arbeitsrhythmus: Waschen - Trocknen - Waschen - Trocknen erlaubt. In 30 bis 60 Minuten ist die Wäsche trocken, und zwar genau nach Wunsch: bügelfeucht oder völlig trocken.

Neben den verschiedenen Haushalt-Automaten 4 und 6 fabriziert Schultheß jede mittlere und große Wäschereianlage nach Maß für Bäckereien, Metzgereien, Hotels, Heime, Anstalten, Spitäler, Sanatorien, öffentliche Körperschaften und Industriebetriebe.

Griesser AG., Aadorf TG Halle 8a / Stand 3171

Die Griesser AG. in Aadorf TG zeigt in ihrem Stand Modelle in natürlicher Größe ihrer neuern Spezialitäten: Leichtmetall-Rolläden Alucolor, Raff- und Roll-Lamellenstoren Solomatic, eine Lamellenstore in platzsparender Ausführung zum Einbau in Doppelverglasungsfenster, mobile Trennwände in eleganter und schallhemmender Ausführung.

Holzrolläden, Stahl- und Leichtmetallrolläden, Rollgitter, verstellbare Lichtmetall-Einsätze Lamobil für Jalousieläden sind an Handmustern und in Fotos dargestellt.

Von speziellem Interesse ist die an einem Modell gezeigte, neuartige Befestigung der Walzenlager mit einbetonierten Ankerschienen sowie die Befestigung der Laufschiene und Aussteller auf Holz (anstatt auf Stein oder Verputzgewände). Diese Lösungen ermöglichen nicht nur eine wesentliche Vereinfachung der Montage, sondern auch eine frühere Maßfestlegung. Damit ist eine frühere Ablieferung und Montage der Rolläden ohne Behinderung der übrigen Bauarbeiten möglich und diese Befestigungserneuerungen sind deshalb für die Kundschaft sehr wertvoll.